



BILFINGER

Pressemitteilung

12. Juni 2018

Bilfinger integriert neue Digitalisierungslösungen mit Microsoft Azure

- **Bilfinger und Microsoft treiben digitale Transformation in Prozessindustrie voran**
- **Plattform BCAP für die Digitalisierung von Industrieanlagen nutzt Microsoft Azure**
- **KI-Lösung Industrial Tube unterstützt Wissensmanagement via App**

Der Industriedienstleister Bilfinger bietet zwei neue digitale Lösungen: die Plattform Bilfinger Connected Asset Performance – BCAP, die Unternehmen eine kostengünstige Digitalisierung ihrer Anlagen ermöglicht, sowie Industrial Tube, eine KI-basierte Lösung, mit der sich das Know-how von Mitarbeitern im technischen Bereich erfassen und vervielfältigen lässt. Für die technologische Umsetzung der neuen Lösungen und die Weiterentwicklung digitaler Services für Industrieunternehmen arbeitet Bilfinger mit Microsoft zusammen und setzt auf die weltweit skalierbaren und sicheren Infrastruktur- und Plattformdienste von Microsoft Azure.

BCAP erfasst sämtliche wichtigen Daten einer Anlage in einer zentralen Plattform: Informationen aus Engineering, Produktion und Instandhaltung laufen koordiniert zusammen und lassen sich gezielt auswerten. Das führt unter anderem dazu, dass Störungen besser antizipiert werden können. Die stark verbreiterte digitale Datenbasis liefert somit die Grundlage für verbesserte operative und strategische Entscheidungen im Unternehmen sowie für eine Reduzierung der Instandhaltungskosten um bis zu 30 Prozent. Beim Datenmanagement im Rahmen von BCAP kommen sowohl die Infrastruktur- als auch Plattformdienste von Microsoft zum Einsatz. Azure ermöglicht die konsistente Umsetzung hybrider Cloud-Umgebungen – von der Anwendungsentwicklung über Verwaltung und Sicherheit bis hin zum Identitätsmanagement – wichtige Eigenschaften, von denen die Kunden Bilfingers profitieren.

Mobile Apps zur Multiplikation von Know-how

Bei Industrial Tube liegt der Fokus darauf, das Wissen der Mitarbeiter im technischen Bereich so einfach wie möglich zu dokumentieren und teilbar zu machen. Als Format werden dazu zunächst Bewegtbilder verwendet. Perspektivisch ist es denkbar, auch andere Technologien wie beispielsweise Augmented Reality oder spezielle Bots einzubinden. Für die Aufnahme wird eine App für Smartphones und Datenbrillen wie zum Beispiel Microsoft HoloLens bereitgestellt. Darin sind sogenannte Templates integriert, die dem Anwender als Drehbuch vorgeben, was er



BILFINGER

schrittweise aufnehmen muss. Nach einem standardisierten Freigabeprozess wird das fertige Video automatisch geschnitten auf dem Portal und der App zum Abspielen zur Verfügung gestellt. Dabei kommen KI-Methoden zum Einsatz, um beispielsweise die Sprache in Text umzuwandeln. So werden Metadaten wie Untertitel oder Schlüsselwörter in Textform generiert, die dafür sorgen, dass das Video einfach auffindbar ist und geteilt werden kann.

Die Prozesskette aus Aufnahme, automatischer Verarbeitung und Bereitstellung soll auch für Kunden als Software-as-a-Service bereitgestellt werden. Microsoft hat wertvolle Unterstützung bei der Partnerauswahl geleistet: So konnten professionelle Unternehmen z.B. für die Nutzung einer Videoplattform sowie die Entwicklung von Video-Apps gewonnen werden.

Mehrwert für die Prozessindustrie

„Bilfinger hat in den vergangenen zwölf Monaten mit der BCAP-Plattform und Industrial Tube erfolgreich neue digitale Lösungen auf Basis von innovativen Microsoft-Technologien entwickelt“, erklärt Franz Braun, Chief Digital Officer bei Bilfinger SE. „Mit der Leistungsfähigkeit der Microsoft Cloud und unserem eigenen umfassenden Know-how in der Prozessindustrie werden wir in Zukunft weitere Lösungsansätze erarbeiten und unsere Kunden mit wegweisenden digitalen Services unterstützen.“

Sabine Bendiek, Vorsitzende der Geschäftsführung bei Microsoft Deutschland: „Mit den neuen Services bietet Bilfinger Unternehmen aus der Prozessindustrie ganzheitliche digitale Lösungen, um Produktionsprozesse zu digitalisieren und erhebliche Effizienzsteigerungen zu ermöglichen. Bilfinger befähigt seine Kunden damit – frei nach unserem Motto ‚Digitalisierung für alle‘ - ganz konkret zu ihrer digitalen Transformation und einem nachhaltigen kulturellen Wandel.“

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsfeldern: Engineering & Technologies sowie Maintenance, Modifications & Operations. Bilfinger ist speziell in den Regionen Kontinentaleuropa, Nordwesteuropa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 36.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 Umsatzerlöse von 4,044 Mrd. €.



BiLFINGER

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter



BiLFINGER

